



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 298/2025
Burg, den 16.11.2025

Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldung Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum 14.11.-16.11.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Fahrrad ohne Pflichtversicherung" "Drogeneinfluss im Straßenverkehr" "Einbruch in ein Friseursalon" "E-Scooter ohne Versicherung" "Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss"

Fahrrad ohne Pflichtversicherung

Genthin, Bebelstraße, 14.11.2025, 23:35 Uhr

Die Polizeibeamten der Nachschicht stellten während ihrer Streifentätigkeit in Genthin in der Bebelstraße einen Fahrradfahrer fest. Dieser fiel auf, da er mit seinem Fahrrad fuhr ohne in die Pedale zu treten. Während der Hinterherfahrt konnten die Beamten auf ihrem Tacho eine Geschwindigkeit von circa 23-25m km/h ablesen. Der Fahrradfahrer wurde einer Verkehrskontrolle unterzogen. Hier wurde festgestellt, dass das Fahrrad über einen Gasgriff verfügt und dadurch ohne zu treten gefahren werden kann. Der 24-jährige Fahrer konnte keine Versicherung für das Fahrrad vorlegen, weshalb nun ein Strafverfahren gegen ihn eingeleitet wurde. Die Weiterfahrt wurde dem 24-Jährigen untersagt.

Drogeneinfluss im Straßenverkehr

Wulkow, K 1013, 15.11.2025, 01:45 Uhr

Im Rahmen der Freitag Nachschicht führten die Beamten auf der K 1013 bei einem PKW Opel eine Verkehrskontrolle durch. Während dieser Kontrolle konnte aus dem Fahrzeug Cannabisgeruch wahrgenommen werden und im Fußraum der Beifahrerseite befand sich ein „Grinder“. Auf Nachfrage gab der 26-jährige Fahrzeugführer an, dass er vor der Fahrt einen Joint geraucht hat. Ein durchgeföhrter Urinetest reagierte positiv auf THC und Amphetamin. Bei dem nun Betroffenen wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt und ihm wurde die Weiterfahrt untersagt.

Einbruch in einen Friseursalon

Gommern, Karither Straße, 15.11.2025, 09:45 Uhr

Der Besitzer eines Friseursalons in Gommern teilt mit, dass über in der vergangenen Nacht in sein Geschäft eingebrochen wurde. Die Eingangstür wurde beschädigt und im Geschäft wurden Haarschneidegeräte und sowie Bargeld entwendet. Es entstand ein Sach- und Stehlschaden im niedrigen vierstelligen Bereich.

Die Polizei bittet um Zeugenhinweise. Wer hat auffällige Personen im o.g. Tatzeitraum in örtlicher Nähe zum Tatort beobachtet? Hinweise nimmt die Polizei in Burg unter der 03921/920-0 oder per E-Mail unter levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

E-Scooter ohne Versicherung

Genthin, Geschwister-Scholl-Straße, 15.11.2025, 16:35 Uhr

Am Samstagnachmittag führten die Beamten in Genthin, Geschwister-Scholl-Straße auf Höhe der Tankstelle eine Verkehrskontrolle bei einem jugendlichen E-Scooterfahrer fest. Grund war, dass der E-Scooter nicht mit einem Versicherungskennzeichen versehen war. Eine Überprüfung ergab, dass der E-Scooter derzeit nicht versichert ist. Das Kind wurde mit dem E-Scooter an seine Eltern übergeben und es wurde eine Strafanzeige gefertigt.

Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss

Tucheim, Ziesarstraße, 15.11.2025, 23:55 Uhr

Durch die Rettungsleitstelle wurde ein nach einem Verkehrsunfall in Vollbrand stehender PKW in Tucheim, Ziesarstraße gemeldet. Vor Ort konnte der PKW VW festgestellt werden, welcher gegen eine Hauswand gefahren ist. Der Brand am vorderen Teil des Fahrzeuges wurde gelöscht. Der 28-jährige Fahrzeugführer soll den PKW mit überhöhter Geschwindigkeit

durch die Ortschaft Tucheim gefahren sein. In einer Kurve stieß der PKW gegen einen Bordstein, wodurch der 28-Jährige die Kontrolle verlor und gegen eine Hauswand stieß. Kurz darauf begann der PKW zu brennen. Im Fahrzeug befanden sich noch drei weitere Insassen. Der Fahrzeugführer gab an, dass er vor Fahrtantritt Alkohol konsumiert hatte, verweigerte vor Ort jedoch einen Atemalkoholtest. Aufgrund der Äußerungen wurde eine Blutprobenentnahme bei dem nunmehr Beschuldigten angeordnet und durchgeführt. Der schwer verletzte Fahrer sowie zwei schwer verletzte und ein leicht verletzter Insasse wurden medizinisch behandelt und in umliegende Krankenhäuser verbracht.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de